

04.10.2014

RSV-Crosser erfolgreich beim König Ludwig Cross Cup in Oberammergau unterwegs

Das der Querfeldein-Radsport im Süden der Republik immer populärer wird, zeigt sich damit dass mit dem "1. König Ludwig Cross Cup" in Oberammergau eine weitere hochkarätige Radcross-Veranstaltung in Bayern am vergangenen Samstag stattfand.

Leider musste der RSV auf Cramer, Schmidmayr und Kuznik krankheitsbedingt verzichten sodass die Fahrer Gorgos bei der Elite, Pfandler, Knauer und Maier bei den Senioren, sowie Hahn in der Hobbyklasse die Kastanien aus dem Feuer holen mussten, was auch sehr gut gelang.

Die Sportler die sich im Ammertal eingefunden hatten, fanden eine äußerst anspruchsvolle, mit allem was das Crosserherz begehrt, rund 2,8km lange Strecke vor.

Den Anfang machten die Senioren, in einem spannenden Rennen konnte sich Pfandler bei den Besten behaupten. Am Ende glich das Podium dem vor Wochenfrist in München und Pfandler erreichte knapp dahinter als Fünfter und bester RSV'ler das Ziel.

In der Hobbyklasse vertrat Tobias Hahn die Farben des RSV. Nach einem schnellen Start konnte sich Hahn sofort in der Spitze des Fahrerfeldes festsetzen und sprintete auf einen hervorragenden Zweiten Platz.

Im Rennen der Männer war die komplette Süddeutsche Cross-Elite am Start, u.a. der aktuelle Deutsche U23-Meister Felix Drum vom Team Focus. Hier war mit Robert Gorgos einer der besten MTB-Fahrer für den RSV vertreten.

Nach einer Stunde Renndauer, die von vielen Positionskämpfen gezeichnet war, verpasste Gorgos knapp die Top Ten und kam als Elfer ins Ziel.

Diese positive Bilanz lässt für die kommenden Rennen am 12.10. in Raubling sowie das Heimrennen am 02.11. in Rosenheim einiges erwarten.